

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2009-09-01

Dezernat/ Amt: Gesellschaft für
Beteiligungsverwaltung
Bearbeiter: Herr Ferchland
Telefon: 633 - 1173

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00044/2009

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Jahresabschluss 2008 der Stadtwirtschaftlichen Dienstleistungen Schwerin (SDS),
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin

Beschlussvorschlag

1. Der vorgelegte Jahresabschluss SDS 2008 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2008 bis 31.12.2008 werden festgestellt.
2. Der Jahresverlust 2008 in Höhe von 212.765,05 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses und der Werkleitung wird Entlastung erteilt.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Der Landesrechnungshof hatte die WIBERA Wirtschaftsberatung AG mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2008 beauftragt.
Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss zum 31.12.2008 dementsprechend geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der durch den Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin - SDS erarbeitete Jahresabschluss 2008 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) weist zum 31.12.2008 eine Bilanzsumme von 15.423.434,04 € aus.
Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt zum 31.12.2008 mit einem Verlust von 212.765,05 €

Die Teilbereiche schließen dabei wie folgt

Teilbereich Friedhof

Der Teilbereich schließt mit einem Jahresergebnis von -62.779,84 €. Trotz leicht gestiegener Umsatzerlöse, die in Teilbereichen aber auch rückläufig sind (Trauerhalle -54 T€), wird insbesondere aufgrund von Anlagenabgängen für Krematoriumstechnik in Höhe von 73 T€ ein negatives Ergebnis erreicht. Die Bilanzsumme ist aufgrund der Abschreibungen leicht gesunken. Zur Erreichung der Kostendeckung in diesem Bereich ist eine Änderung der Friedhofsgebührensatzung bereits in der StV am 04.05.2009 beschlossen worden.

Teilbereich Abfall und Straße

Dieser Bereich schließt mit einem Fehlbetrag von -47.673,72 €. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies jedoch eine Verbesserung von rund 93 T€ dar. Die Erhöhung der Umsätze in diesem Bereich ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren ab 01.08.2007 zurückzuführen. Die Rückstellungen enthalten noch einen Betrag für Kostenüberdeckungen von 114.287 €. Der Ausgleich erfolgt in 2009.

Teilbereich Öffentliches Grün

Dieser Bereich schließt mit einem Fehlbetrag von -51.131,99 €. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies eine Verschlechterung von rund 20 T€ dar. Der Anstieg der Umsatzerlöse in diesem Bereich ist weitgehend auf die Übernahme der Bewirtschaftung der Sportanlagen zum 01.01.2008 zurückzuführen, die in diesem Bereich zugeordnet wurden. Dies hat auch zu steigenden Aufwendungen geführt. Der Jahresfehlbetrag besteht lediglich in Höhe der Abschreibungen auf das zum 01.01.2006 eingebrachte Anlagevermögen.

Teilbereich Straßenunterhaltung

Dieser Bereich schließt mit einem Fehlbetrag von -51.179,50 €. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies eine Verbesserung von rund 1,5 T€ dar. Der Jahresfehlbetrag besteht ebenfalls in Höhe der Abschreibungen auf das zum 01.01.2006 eingebrachte Anlagevermögen. Gestiegene Aufwendungen in diesem Bereich wurden vollständig durch höhere Zuweisungen der Stadt kompensiert.

Die Eigenkapitalquote zum 31.12.2008 beträgt 45,1%. Gemäß den Ausführungen in der Verwaltungsvorschrift zur Eigenbetriebsverordnung ist eine Eigenkapitalausstattung von 30% anzustreben. Die Eigenkapitalausstattung ist damit angemessen.

Die Aufwendungen für die Leistungen öffentliches Grün und Biotopflächen sowie Straßenunterhaltung werden vollständig durch die Landeshauptstadt Schwerin getragen.

Ab dem 01.01.2008 wurden dem Eigenbetrieb zusätzlich die Aufgaben und Leistungen des Amtes für Jugend, Sport und Freizeit, die Bewirtschaftung der Sportanlagen und Freibäder betreffend, übertragen. Diese Aufgaben werden ebenfalls ausschließlich durch die Stadt finanziert.

Der Werkausschuss des Eigenbetriebes hat in seiner Sitzung am 03.06.2009 den Bericht zum Jahresabschluss 2008 der SDS bestätigt und der Stadtvertretung empfohlen, den Jahresabschluss festzustellen und den Jahresverlust auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Stadtvertretung wurde weiterhin der Beschlussvorschlag unterbreitet, den Mitgliedern des Werkausschusses und der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung zu erteilen.

2. Notwendigkeit

Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigVO), § 28

3. Alternativen

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

6. Finanzielle Auswirkungen

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

Jahresabschluss SDS 2008 einschließlich Bestätigungsvermerk

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff
Beigeordneter

gez. Dieter Niesen
Beigeordneter

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin